

TERMINE

Mittwoch, 19. Juli	19:00	Abschluss-Elternabend der 12. Klasse / Pavillon
Donnerstag, 20. Juli	7:40	Handlung für Schüler*innen des freichristlichen Religionsunterrichts
Donnerstag, 20. Juli	18:30	SEK
Donnerstag, 20. Juli	20:00	EVK
Donnerstag, 20. Juli – Sonntag, 23. Juli	15:00 19:00 (nicht am 23.07)	Leopoldini (Zelt im Westpark) Leopoldini Variete (Zelt im Westpark)
Freitag, 28. Juli	10:00	letzter Schultag mit Zeugnisvergabe, Schulende
Sommerferien 31.07. – 11.09.2023		
Dienstag, 12. Sep	10:00	Unterrichtsschluss am 1. Schultag



RESPEKT

Am Freitag 14. Juli veranstaltete unser Schülermitverwaltung (SMV) eine hervorragend geplante Oberstufen-Abschlussparty auf dem Schulgelände; dabei wurde unsere Turnhalle zur coolen Partylokation mit großer Tanzfläche. Über das Netzwerk des Landesschülerrates in Bayern wurden viele Erfahrungen übernommen und unsere SMV konnte schon im Vorfeld auf alle kritischen Fragen aus dem Kollegium sofort eine entspannende Antwort liefern. So wurden mit Unterstützung von zwei Mitarbeiter*innen eines Sicherheitsdienstes genau am Einlass kontrolliert, wie alt, welche Bestätigung der Eltern und welche der entsprechenden Armbändern unsere Gäste trugen, damit sofort sichtbar wurde, wer bis 22.00 Uhr bleiben konnte und wer bis 24.00 Uhr. Dazu gehörte noch ein strenger Blick in die Taschen der Gäste.

Diverse Getränke wurden angeboten, unter anderem maximum zwei Bier für Schüler*innen ab 16 Jahren. Bänder, Stempel und Listen sicherten, dass niemand aus Versehen zu viel Bier kaufte. Die SMV selbst trank keinen Tropfen Alkohol.

Die Nachbarn wurden alle per Zettel in den Briefkasten über die Feier informiert. Die SMV war ein straffes Team, dass die benötigten Schichten lückenlos gewährleistete. Sie standen mit Funkgeräten in Kontakt. Es gab ein Awareness-Team um eventuell sofort benötigte seelische Unterstützung zu bieten. Andere Schulen aus der Umgebung unterstützen tatkräftig mit: Der AK-Technik vom Pestalozzi-Gymnasium baute professionell eine Tanzfläche samt Anlage, Beleuchtung und DJs in der Turnhalle auf. Eine Sanitärerin von der SchülerAG Wilhelmshausener Gymnasium stand bereit. Die aufsichtsführenden Lehrkräfte konnten sich zurücklehnen und sich darüber erfreuen, wie viele – auch ehemalige – Schüler*innen und mitgebrachte Freunde fröhlich feierten.

Insgesamt waren es über den Lauf des Abends ca. 190 Besucher*innen. Vor der Feier für die älteren Schüler*innen durften auch die Schüler*innen der Klassen 6 bis 8 die Tanzfläche zwischen 16:00 Uhr und 18:00 Uhr austesten. Zur Mittelstufenfeier kamen ca. 30 Schüler*innen, was die Erwartungen der SMV leicht übertraf, zumal dieses Angebot für die jüngeren Schüler*innen kurzfristig zustande kam. Am Samstag und Sonntag wurde gemeinsam aufgeräumt.

Vielen Dank nochmals an Alle, die mit viel Engagement zu diesem gelungenen Fest beigetragen haben – gerne wieder!

Suzanne Söllner und Monika Kraft für die Schulleitung

WENN DIREKTORINNEN AUF YOGA-RETREATS FAHREN UND VARIÉTÉ-SCHÜLER DIE NATUR ENTDECKEN....

Mittlerweile steht unsere geliebte Leopoldini-Zirkus-Zelt-Stadt mit einem stattlichen 26 Meter Viermaster, einer Artistenküche, der Zirkus-Gastronomie, dem Kassen-Pavillon und einem Kostümzelt, in dem die Nähmaschinen rattern. Kreative Väter sägen und schrauben, um die 75 m2 Manegefläche absolut ins Wasser zu bringen, das LEO17 Team hat Licht- und Ton-Technik mit mehreren Stromkreisen auf die grüne Wiese gezaubert.

Seit Samstag wird täglich bis zu 8 Stunden geprobt, gekocht, genäht, geturnt und jongliert. Es ist ein kleines Wunder, wie dieses Unternehmen jedes Jahr aus dem nichts auf der Wiese



aufblüht.

Zirkusschüler, Trainer und Direktorin freuen sich schon sehr auf ihr Publikum. Was es mit dem Yoga-Retreat auf sich hat und was die plötzliche Naturverbundenheit des Varietés bedeutet, erfahrt Ihr dann ab Donnerstag auf der Zirkuswiese im Westpark.



**ZIRKUSZELT IM WESTPARK OST
CIRCUS LEOPOLDINI / 20.-23. JULI / 15
UHR**

**LEOPOLDINI VARIÉTÉ / 20.-22. JULI / 19 UHR (ACH-
TUNG NEUE ZEIT)**

**INFOS & KARTEN UNTER CIRCUS-LEOPOLDINI.DE ODER
BEI »KUNST UND SPIEL« (LEOPOLDSTRASSE 48)**

PREISE

ERWACHSENE: 16 EURO

KINDER: 8 EURO

STUDENTEN / AZUBIS: 8 EURO

MENSCHEN MIT EINSCHRÄNKUNG: 8 EURO

WESTPARK KOORDINATEN: WESTPARK OST, AUF DER „ZIRKUS-
WIESE“, DIREKT AM MOLLSEE, GEGENÜBER VON „GANS AM WAS-
SER“

Doro Auer und Kathi Blume für den CIRCUS LEOPOLDINI

KLA.Z - DIE KLASSENZEITSCHRIFT DER 5B IST DA

Liebe Schulgemeinschaft,

endlich ist es soweit:

Die erste Klassenzeitschrift der 5b in Farbe ist da! Der Verkauf startet am Montag, dem 17.7.23 vor dem Unterricht im Foyer. Ganze 7 Tage habt ihr die Zeitung über unsere Highlights des 5. Schuljahres, in käuflich zu erwerben:

die Möglichkeit, der Schule

Montag, Dienstag und Mittwoch-
auch in der großen Pause im Foyer der Schule
Donnerstag und Samstag ab 15h im Westpark- vor und
nach der Zirkusvorstellung

Und das Beste: Es gibt einen 15,- Euro-Gutschein für ein Eisessen mit eurer Familie oder euren Freunden zu gewinnen!

Die Schüler*innen der Klasse 5b





SCHULENTWICKLUNGSKONFERENZ AM 20. JULI 2023 UM 18:30 UHR – THEMA OBERSTUFE

Liebe Mitglieder unserer Schule,
gerne möchten wir Sie/Euch zu unserer letzten Schulentwicklungs-konferenz im laufenden Schuljahr einladen. Sie findet am 20. Juli von 18:30 bis 20 Uhr statt.

Thema ist ein weiteres Mal die Weiterentwicklung unserer Oberstufe. In der Zwischenzeit wurden unsere Themen auch in der Oberstufenkonferenz diskutiert/beraten. Und so möchten wir gerne gemeinsam auf die erarbeiteten Vorschläge blicken und die Umsetzung diskutieren. Und gerne möchten wir auch einen Blick ins kommende Schuljahr werfen und Themen für 2023/2024 abstimmen. Es gibt weiterhin viel zu entwickeln.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und wieder einen guten Mix aus Schülern, Lehrern und Eltern.

Das Schulentwicklungsgremium

Anne Buonanno-Steinle, Markus Fischer, Björn Reineke



KINDERGARTEN UND KRIPPENPLATZ FÜR DAS NÄCHSTE KINDERGARTENJAHR IN LAIM

In unserem wunderschönen Kindergarten in der Camerloherstr. (Laim) gibt es kurzfristig für das kommende Kindergartenjahr noch Kindergartenplätze und einen Platz in der Kleinkindgruppe (1-3-Jährige). Nähere Informationen zur Einrichtung finden sie auf der Homepage unter folgendem Link: <https://waldorfkindergarten-laim.de>, der Anmeldebogen ist diesem Wochenblatt beigelegt.

Bei Interesse können Sie auch gerne die Einrichtungsleitung Sabine Ferenz kontaktieren: Telefon: 089-54637007, oder per Mail sabine.ferenz@waldorfkindergarten-laim.de.

Judith Huber für die Öffentlichkeitsarbeit

KLARINETTE VERMISST

Ich vermisse meine B-Klarinette (D26) der Firma „Schreiber“, wenn sie jemand gesehen hat, wäre ich sehr dankbar, wenn ihr euch bei mir melden würdet.

Mail: myria.wallraff@gmail.com

Myria Wallraff 10.Klasse

BETREUUNG IN DER ERSTEN FERIEWOCHEN GESUCHT

Wir suchen für unseren Sohn Ole (6 Jahre und Bruder von Lenja 7. Klasse, Kaja und Mirja 8. Klasse) eine liebevolle Betreuung in der Woche vom 31.07.-04.08. (für ca. 6-7 Stunden, ab 10.00h). Gerne direkt bei uns melden unter 0179-9110602, Familie Raff (Schleißheimer Straße 82, München).

Birte Raff Schüler*innen-Mutter



DIE GESCHICHTE EINER BESONDEREN FAMILIE, EIN SUPER FILM!

Die 7. Klasse sah im Rahmen des Kinoklubs die preisgekrönte Einwanderer-Komödie „Almanya“. Lesen Sie, was die Schülerinnen und Schüler über den Film denken.

Das Thema des Films ist das Leben des 1.000.001. Gastarbeiters und seiner Familie. Der Humor bezieht sich ziemlich auf Deutschland und die Deutschen. **Emmanuel**

Der Film wurde im Jahr 2011 gedreht. Im Film geht es um eine türkische Familie, die in Deutschland wohnt. Wie es dazu kam? Als der Großvater jung war und mit seiner Frau und seinen Kindern noch in der Türkei lebte, waren sie eine sehr arme Familie und hatten so gut wie nichts. Deutschland suchte zu dem Zeitpunkt Arbeiter. Da die Familie arm war, reiste der Großvater nach Deutschland und holte auch kurze Zeit später seine Familie hinzu. (...) Ich glaube, im Film geht es darum zu erklären, wie schwer es ist, sich in einer anderen Sprache oder einer anderen Kultur zurechtzufinden. **Lenja**

Im Film „Almanya“ geht es um eine deutsch-türkische Familie, die ihre türkischen Wurzeln besser kennen lernen möchte. Der Film hat viele Auszeichnungen bekommen, und das Drehbuch wurde von den beiden Schwestern Nesrin und Yasemin Samdereli geschrieben. Der Film wurde von der Familiengeschichte der beiden Schwestern inspiriert. **Anna**

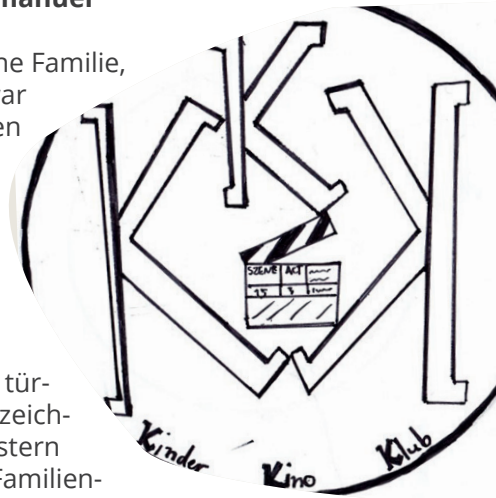
Meiner Meinung nach ist der Film weiterzuempfehlen, er könnte sich sogar als Familienfilm eignen. Die Geschichte gibt einen Einblick in eine andere Kultur, man könnte sogar sagen in eine andere Welt. (...) Der Film erzählt über eine türkische Familie und wie diese nach Deutschland kam, welche Probleme sie überwinden mussten und immer noch müssen. **Nina S.**

Der Film enthält dokumentarische Aufnahmen, um die Geschichte für die Zuschauer so real wie möglich wiederzugeben und um den wahren Teil der Geschichte zu belegen. Sahar

Es gibt zwei verschiedene Zeitebenen, einmal die Gegenwart und einmal die Vergangenheit. Es gibt auch viel dokumentarisches Material im Film, wie zum Beispiel eine Schwarz-Weiß-Aufnahme vom 1.000.001. Gastarbeiter. **Julie**

Ein Hauptdarsteller ist das Enkelkind vom Gastarbeiter, das bei einem Familientreffen wissen will, wieso er kein Türkisch kann, obwohl er doch auch Türke ist. Und dadurch wird ihm und uns Zuschauern von Anfang an die Geschichte mit den Gastarbeitern in der kindlichen Vorstellung des kleinen Jungen gezeigt. Durch die Rückblenden in der Fantasie des kleinen Jungen bekommt der Film einen witzigen Touch. **Jasper**

Als Großvater Hüseyin eine Einladung erhält, als 1.000.001. Gastarbeiter eine Rede vor der Kanzlerin zu halten, ist er nicht sehr begeistert. Jedoch überredet ihn seine Familie, es doch zu tun. Also schreibt er eine Rede. Sein fleißiger Trainer: Cenk! (der Enkel, MK) Nach dem tragischen Tod des Opas auf der Reise zu ihrem Haus in der Türkei beschließt Cenk, die Rede für den Opa zu halten. Er war ja zumindest immer bei der Probe der Rede dabei. Die





Samdereli-Schwestern haben es geschafft, ein ernstes Thema in einen lustigen Film zu verpacken, ohne Informationen weg zu lassen oder respektlos zu sein. **Henriette**

Eine Szene im Film hat mich besonders berührt: Die Familie steht am Grab und betrauert den Großvater. Dabei stehen die Familienmitglieder Seite an Seite mit ihren Ebenbildern aus der Vergangenheit ... Für mich bedeutet das, dass ein Mensch nicht nur aus dem Hier und Jetzt sondern auch aus der Vergangenheit besteht. Schließlich entwickelt sich der Mensch ja auch aus seinen Erfahrungen. **Alma**

Jeder hat mit seinen Problemen zu kämpfen, doch am Ende finden alle wieder zusammen und gehen durch alle Höhen und Tiefen als Familie gemeinsam. **Mathilda**

Ich finde, der Film ist den Samdereli-Schwestern sehr gelungen, da er sehr witzig und schön gemacht ist! Ich glaube, die Samdereli-Schwestern haben sich auf eine Komödie geeinigt, weil das Thema sehr schwer ist und mit ein paar lustigen Akzenten lockern sie den ganzen Film auf! Ich finde, dass man den Film „Almanya“ gesehen haben sollte, weil das Thema sehr wichtig ist und jeden was angeht! **Lea**

In „Almanya – Willkommen in Deutschland“ werden Komik und Ernsthaftigkeit genau auf den Punkt gebracht. **Nina**

Ich finde, der Film hat ein bisschen zum Nachdenken angeregt. Ich fand ihn persönlich jetzt rein vom Filmischen nicht so gut. Ich finde die Hintergründe des Films sind wichtig. Aber wenn man sich jetzt einfach nur einen Film zum Spaß angucken will oder wenn einem langweilig ist, finde ich, dass der Film dafür nicht geeignet ist. **Anton**

Ich denke, die Autorinnen wollen ausdrücken, dass es nicht darum geht, aus welchem Land einer kommt und welche Sprache man spricht, sondern dass immer nur der innere Wert von einem zählt. **Joy**

Mit hat der Film sehr gefallen, weil man immer lachen musste. Ich habe Regeln gelernt, die in anderen Ländern gebräuchlich sind, und wie man vielleicht über Deutsche denken kann. Ein super Film! **Loulou**

Maria Knilli - Filmmacherin/Leitung

WOHNUNG GESUCHT

Eurythmielehrerin (unterrichtet ab Schuljahr 23/24 in Schwabing) sucht 1-2 Zimmerwohnung in München ab 01.09.2023 oder früher. 900 Euro (VB) Telefon: 01520 9709737

Frau Gvenetadze Eutythmielehrerin

ELTERN-KIND-GRUPPE HAT AB SEPTEMBER WIEDER FREIE PLÄTZE

Für Kinder ab ca. 1 Jahr und ihre Eltern sind wieder Plätze verfügbar: Hier ist Raum für Begegnung, entspanntes Zusammensein und unbeschwertes Spielen.

Was Sie unter anderem erwartet:

- Praxisbezogenes Kennenlernen der Waldorfpädagogik
- Spiel- bzw. Beobachtungsraum nach Pikler/Fenkid
- Pädagogische Unterstützung von einer erfahrenen Gruppenleiterin, 4-fachen Mutter und Familientherapeutin
- Thematische Gesprächsrunden - Elterncoaching



RUDOLF STEINER
SCHULVEREIN
SCHWABING E.V.

WOCHENBLATT 37
18.07.2023

- Singen u. spielen vieler lustiger, altersgerechter Finger- Bewegungs- und Kreisspiele

1x/Woche vormittags in den schönen Räumen der Anthroposophischen Gesellschaft
Mehr Infos und Anmeldung bei Hilla Christians 0176/24035504 www.hilla-christians.de
Hilla Christians - Gruppenleiterin und ehemalige Mutter

Herausgeber: Rudolf-Steiner-Schule Schwabing / Leopoldstraße 17 / 80802 München
Telefon 089-38 01 40-0, Fax 089/38 01 40 50 / www.waldorfschule-schwabing.de
Mitglied im Bund der Freien Waldorfschulen // Redaktion Wochenblatt / verantwortlich:
Claudia Brancato, Judith Huber, Suzanne Söllner // redaktion@waldorfschule-schwabing.de
Bankverbindung: Bank für Sozialwirtschaft / IBAN: DE88 3702 0500 0007 8280 00 /
BIC: BFSWDE33XXX